

## Statement zur Verwendung von Konfliktmaterialien

Sehr geehrte Kunden,

durch den US-amerikanischen Kongress wurden im Jahre 2010 die „Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act, Section 1502“ (kurz: „Dodd-Frank Act“) als Gesetz verabschiedet. In Anlehnung dessen wurde die Verordnung (EU) 2017/821 des Europäischen Parlament und des Rates am 17.Mai.2017 erlassen. Beides soll dazu beitragen, den Handel mit Mineralien aus Konfliktgebieten zu kontrollieren, damit natürliche mineralische Ressourcen in Konflikt- oder Hochrisikogebieten keinen Anlass zu Kontroversen auslösen und ihre Erträge den Ausbruch oder die Weiterführung gewaltsamer Konflikte fördern.

Wir können Ihnen bestätigen, dass wir die Erfüllung der Sorgfaltspflicht als Produzent und Importeur von Endprodukten kennen und dass diese Bestimmungen unsere direkten und indirekten Kunden auffordern können, Maßnahmen innerhalb ihrer weltweiten Lieferkette durchzuführen.

Die Allied Vision Finning GmbH selbst importiert weder Konfliktminerale (Zinn, Tantal, Wolfram und Gold; auch bekannt als „3TG“) noch deren Derivate aus Zinnstein, Columbit-Tantalit und Wolframit direkt von Metallhütten oder anderen Quellen aus Konflikt- und Hochrisikogebieten. Dennoch sind alle vier genannten Mineralien in der Herstellung elektronischer Komponenten weltweit verbreitet und können auch in den von uns an Kunden bereitgestellten elektronischen Komponenten vorkommen.

Aus der Verantwortung heraus, arbeiten wir in unserem Beschaffungsmanagement nach den Richtlinien unseres „Code of Supply“ sowie den Leitprinzipien unseres „Code of Conduct“ und setzen hierbei ausschließlich auf namhafte Hersteller und langjährige Distributoren, haben aber selbst keinen direkten Einfluss auf den Ursprung der verwendeten Mineralien. Im Rahmen unserer Möglichkeiten und in Kooperation mit unseren Lieferanten arbeiten wir weiterhin daran, die notwendige Transparenz herzustellen, die es uns erlaubt, unseren Kunden verlässliche Aussagen zur Verfügung stellen zu können und sie so in angemessener Weise bei der Erfüllung ihrer möglichen Beweispflicht zu unterstützen.

Zum jetzigen Zeitpunkt haben wir keine Hinweise zu vorhandenen Materialien aus Konflikt- und Hochrisikogebiet, die nicht als „konfliktfrei“ gelten. Die Aussagen beruhen auf Daten die uns Hersteller und Lieferanten zur Verfügung gestellt haben.

Wir hoffen, wir konnten Sie mit unserem Statement zum Thema Konfliktmaterial zufriedenstellen.

Finning, 2026-03-17

ppa 

Th. Huber

Technischer Leiter / TL